

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 81 (2003)
Heft: 4

Vorwort: Wervolle Mitarbeit
Autor: Mahnig, Emil

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ZEITLUPE

Die Zeitlupe wird von Pro Senectute Schweiz herausgegeben und erscheint im 81. Jahrgang.

Redaktionsadresse

Schulhausstrasse 55, Postfach 642, 8027 Zürich
Telefon 01 283 89 00, Fax 01 283 89 10
Mail zeitlupe@pro-senectute.ch, www.zeitlupe.ch

Herausgeberin

Pro Senectute Schweiz, Geschäfts- und Fachstelle,
Lavaterstrasse 60, Postfach, 8027 Zürich
www.pro-senectute.ch

Chefredaktor

Emil Mahnig (mg)

Produktion

Katrin Buchmann

Redaktion

Annegret Honegger (agh), Heidi Jauch (juh),
Erica Schmid (ecs), Usch Vollenwyder (uvo),
Nicole Spiess (Bildredaktion)

Freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Reto Baer, Edith Beckmann, Sibylle Ehrismann,
Alfred Ernst, Dr.med. Katharina Grimm, Verena
Ingold, Esther Kippe, Heidi Roth, Kurt Seifert,
Dr. Rudolf Tuor, Marianne von Arx

Grafik/Layout

Nadia Lattmann (verantwortlich), Cordula Klaus

Redaktionssekretariat

Ursula Karpf, Heidi Müller

Abonnemente, Adressänderungen

Ursula Karpf, Telefon 01 283 89 13
Zeitlupe, Postfach 642, 8027 Zürich

Abonnements- und Einzelverkaufspreise

10 Ausgaben jährlich CHF 35.–, Europa CHF 42.–
(EUR 30.–), übriges Ausland CHF 52.–,
Einzelverkaufspreis CHF 4.– (am Kiosk erhältlich)

Tonband-Ausgabe

Schweiz. Bibliothek für Blinde und Sehbehinderte
Auskunft über Telefon 043 333 32 32

Inserate

Ziegler Druck- und Verlags-AG, Mary-Anne Maczassek,
Postfach 778, 8401 Winterthur,
Telefon 052 266 99 86, Fax 052 266 99 13

Kleinanzeigen Tarife / Adresse auf Seite 55

Druckvorstufe Bilder

Litho Studio Wetzikon AG, Wetzikon

Druck und Expedition

Ziegler Druck- und Verlags-AG, Winterthur

Auflage: 60052 verkauft, 2957 gratis (WEMF 2001),
Leserschaft 105000 (MACH 2002) – ISSN 1420-8180

Für unverlangt eingesandte Unterlagen kann
die Redaktion keine Haftung übernehmen.

Die nächste Zeitlupe erscheint am 29. April 2003.



Emil Mahnig
Chefredaktor

Wertvolle Mitarbeit

Danke, liebe Leserinnen und Leser der Zeitlupe! Sie haben bei unserer Leserbefragung im letzten Heft in Scharen mitgemacht und all unsere Erwartungen übertroffen. **Innert Wochenfrist trafen mehr als 4000 Antwortbogen beim Umfrageinstitut Demoscope ein, jetzt sinds schon über 5000!** Und dabei sind wir uns bewusst, dass das Ausfüllen nicht einfach «huschhusch» gegangen ist. All die Fragen zu beantworten, bedeutete eine gute halbe Stunde Arbeit, sich über die Zeitlupe und sich selbst Gedanken zu machen, sich Zeit – und das Heft unter die Lupe zu nehmen! Deshalb schätzen wir Ihre Mithilfe doppelt. In der nächsten Ausgabe erfahren Sie dann, wie die anderen Leserinnen und Leser die Zeitlupe beurteilt haben.

In der Zwischenzeit bieten wir Ihnen aber schon mit der vorliegenden Ausgabe wieder viel Lesestoff. Unsere Redaktorin Usch Vollenwyder traf im «Schweizerhof» in Bern den **Nahostspezialisten Arnold Hottinger. Was der bekannte Medienmann zu erzählen hatte, ist eindrücklich.** Lesen Sie ab Seite 22, was der Vermittler zwischen Ost und West zur heutigen schwierigen Zeit sagt. Beispielhaft, wie Toleranz und Verständnis füreinander die Völker weiterbringen könnte.

Passend zur Jahreszeit unterhalten wir Sie mit aktuellen Beiträgen: Ein paar einfache **Tipps, wie Ihnen Ihr Garten im kommenden Sommer noch mehr Freude bereitet. Oder mit Gedanken rund ums Osterei und die Osterbräuche.** Bestaunen Sie die prachtvollen, zerbrechlichen Kunstwerke, die auf Eierschalen entstehen können – vorausgesetzt, man weiss, wie damit umzugehen ist.

In diesem Heft lädt Sie die Zeitlupe erneut zu einem kurzweiligen Ausflug ein: Fahren Sie mit uns nach Engelberg – und zwar bei jedem Wetter! **Zusammen mit unserer grossen Reportage übers Wetter, über die Wetterfühligkeit und über unsere Wetterfrösche haben wir für Sie etwas ganz Spezielles organisiert:** Der TV-Meteorologe Thomas Bucheli begleitet die Reisegruppe ab Luzern, erklärt die Wetterstation in Engelberg und hält auch einen interessanten Vortrag. Und weil die Obwaldner nicht nur Wetter, sondern auch ein wunderbares Kloster haben, lassen wir uns am Nachmittag durch dessen alt-ehrwürdige Räume führen, lauschen den Klosterbrüdern beim Mittagsgebet, essen in der Schaukäserei etwas Feines und besuchen in der Klosterkirche ein Konzert auf der grössten Orgel der Schweiz. Habe ich Sie gluschtig gemacht? Alle Informationen und die Wettergeschichte finden Sie ab Seite 6.

Viel Spass bei der Lektüre!



Arnold Hottinger im Gespräch mit
Zeitlupe-Redaktorin Usch Vollenwyder.